

	<p>Object: Kasette mit Schmucksteinen und antiken Gemmen, sogenannte "Moskowiterkasette", um 1680</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK grün 317</p>
--	---

Description

Die Kasette ist mit 811 Schmucksteinen und antiken Gemmen verziert und diente als kostbare Hülle wertvoller Schmuckstücke. Die sogenannte "Moskowiterkasette" entstand um 1680 in Augsburg. Sie kam 1756 aus dem Nachlass der Herzogin Maria Augusta von Württemberg in die Kunstammer. Die 106 Gemmen sind nach ästhetischen Gesichtspunkten auf der Kasette angebracht, wobei die größten und farbigsten sich jeweils im Zentrum eines Feldes befinden. Zwischen den Steinfassungen befinden sieh Rankenmalereien.

Basic data

Material/Technique: Silber, Halbedelstein, Farbfassung
Measurements: H. 24,5 cm, B. 49 cm, T. 37,5 cm

Events

Created	When	1680
	Who	
	Where	Augsburg
[Relation to time]	When	1600-1699

	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Princess Marie Auguste of Thurn and Taxis (1706-1756)
	Where	

Keywords

- Handicraft
- Höfische Kultur
- Kasette (Behältnis)
- jewellery

Literature

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Bd. 87 . Stuttgart, 127, Anm. 56; 153